



**Erzbischöfliches Ordinariat München**

**Pressestelle**



**Evangelisch-  
Lutherische Kirche  
in Bayern**

**Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

## **Pressemitteilung**

### **Ökumenisches Gebet in Bayern für die Einheit der Christen**

Gottesdienst mit Landesbischof Friedrich und Kardinal Marx in St. Matthäus  
„Zusammen glauben, feiern, beten“

**München, 14. Januar 2011.** Christen verschiedener Konfessionen begehen mit zahlreichen Gottesdiensten und Aktionen in der Zeit vom 18. bis zum 25. Januar die weltweit gehaltene Gebetswoche für die Einheit der Christen. In München wird der zentrale ökumenische Gottesdienst in der Gebetswoche am **Dienstag, 18. Januar, um 19.00 Uhr** in der evangelisch-lutherischen **Bischofskirche St. Matthäus** gefeiert. Der Gottesdienst wird von Landesbischof Johannes Friedrich, Kardinal Reinhard Marx, der zugleich predigen wird, Lenemarie Funck-Späth, der Vorsitzenden der Vereinigung der Bayerischen Mennonitengemeinden, und weiteren Vertretern der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in Bayern (Ack) gestaltet.

Nach den Anschlägen in Alexandria und einem verhinderten Attentat im irakischen Mossul stehen im Mittelpunkt des Gottesdienstes Berichte über Bemühungen um Verständigung zwischen Christen, Juden und Muslimen im Nahen Osten sowie insbesondere über die aktuelle Situation der Christen in Palästina. Im Gottesdienst wirkt ein mennonitisch-lutherischer Chor aus Ingolstadt mit Mitgliedern anderer christlicher Konfessionen mit. Die Kollekte des Gottesdienstes wird erbeten für die Arbeit von „Wings of Hope“ ([www.wings-of-hope.de](http://www.wings-of-hope.de)), einer Stiftung, die psychosoziale Hilfe bietet für Kinder und Jugendliche, die durch Krieg und Gewalt traumatisiert wurden, sowie für „Tent of Nations“ ([www.tentofnations.org](http://www.tentofnations.org)), ein Freizeit- und Begegnungszentrum für Verständigung und Frieden zwischen Menschen aus verschiedenen Ländern und Kulturen.

Im Anschluss an den Gottesdienst lädt das „Hoffnungsvol(l)k“ im Kirchencafé von St. Matthäus ab 20.30 Uhr junge Menschen zu Begegnung und Austausch ein. Das Hoffnungsvol(l)k ist eine Initiative von Jugendlichen und Jugendverbänden aus den verschiedenen christlichen Konfessionen, die in Vorbereitung auf den 2. Ökumenischen Kirchentag 2010 in München entstanden ist.

In vielen der 1540 evangelisch-lutherischen und rund 4000 katholischen Pfarr- und Kirchengemeinden in Bayern gibt es aus Anlass der weltweiten Gebetswoche für die Einheit der Christen gemeinsame Gottesdienste und ökumenische Begegnungen. Die Gebetswoche wird getragen von allen Kirchen, die der Ack angehören.

Das diesjährige Thema der Gebetswoche „Zusammen glauben, feiern, beten“ wurde von einer Gruppe palästinensischer Christen in Jerusalem ausgewählt und basiert auf der Apostelgeschichte 2,42. Es ist ein Aufruf zu Inspiration und Erneuerung, eine Rückkehr zu den unverzichtbaren Bestandteilen des Glaubens, eine Aufforderung, sich an die Zeit zu erinnern, als die Kirche noch Eins war. (jm/kbr)

Erzbischöfliches Ordinariat München, Pressestelle – Pressesprecher: Bernhard Kellner  
Pacellistr. 8 – 80333 München – Tel. 089/21 37-12 63/64 – Fax: 089/21 37-14 78  
e-Mail: [pressestelle@erzbistum-muenchen.de](mailto:pressestelle@erzbistum-muenchen.de) – Homepage: <http://www.erzbistum-muenchen.de>

Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Publizistik – Pressesprecher: Kirchenrat Johannes Minkus  
Postfach 20 07 51 – 80007 München – Tel. 089/55 95-552 Fax 089/55 95-666 – e-Mail: [poep@elkb.de](mailto:poep@elkb.de)  
<http://www.bayern-evangelisch.de>